



SPORTIVATIONSTAG in Rotenburg/Wümme

Es gab nur Gewinner

Es war alles bestens vorbereitet, und die Zelte mussten in diesem Jahr leider keinen Schatten spenden, sondern vor dem dauerhaften leichten Regen schützen. Die Sportanlage „In der Ahe“ war der optimale Austragungsort mit der angrenzenden Sporthalle, wo das Spielfest mit vielen kreativen Stationen im geschützten Raum zum Ausprobieren und Mitmachen einlud. So ließen sich die rund 600 Aktiven durch das regnerische Wetter nicht aufhalten. Mit großem Ehrgeiz gab jeder Einzelne sein Bestes, und zum Abschluss erhielten alle jungen Sportler ihre Teilnahmeurkunden und Medaillen. Und dabei wurde nicht ganz deutlich, ob Rotenburgs Bürgermeister Andreas Weber, Jutta Wendland-Park, Vorstandsvorsitzende der Rotenburger Werke, BSN-Vizepräsident Herbert Michels, Michael Koop als Vertreter des LandesSportBundes Niedersachsen, Herbert Tietjen und Susanne Kuppler, Vorsitzende des KSB Rotenburg, Oberstleutnant Riedel und Stabsfeldwebel Martin Andert aus der Lent-Kaserne, Bernd Kruse, Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, Uwe Schmidt, Stadtwerke Rotenburg, und weitere Ehrengäste sich mehr freuten als die Aktiven. Die organisatorische Verantwortung lag auch in diesem Jahr bei Marlies Loss, Peter Schlake, Jürgen Schulze und Jan Dirk Finke. Sie wurden großartig unterstützt von den Soldaten der Lent-Kaserne, den Sportabzeichenprüfern aus den Sportvereinen des Kreissportbundes Rotenburg sowie Schülern der Fachschule für Heilerziehungspflege, und auch Platzwart Dennis Rohloff war ein umsichtiger und emsiger Helfer.

Der Milchhof Kück liefert leckere Milchmoder Getränke, VILSA Mineralbrunnen sorgte für Durstlöscher, und die Rotenburger Werke stillten den Hunger mit einem Nudelgericht.

Peter Schlake, Organisationschef von der Lindenschule und Vorsitzender des Spaß-BuS Rotenburg e. V., war denn auch trotz des schlechten Wetters zufrieden: „Der SPORTIVATIONSTAG ist ein besonderes Sportfest. Es gibt nur Gewinner, und es ist herrlich zu sehen, wie sich die jungen Sportler gegenseitig anfeuern. Und natür-

lich erleben die Athleten auch den Wettkampf als positives Erlebnis“, sagte der Hauptorganisator.

Der BSN bedankt sich bei Marlies Loss, Peter Schlake, Jan Dirk Finke, Jürgen Schulze, den regionalen Förderern Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, Stadtwerke Rotenburg, Stadt Rotenburg sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern und den Soldaten der Lent-Kaserne für die wichtige Unterstützung.

Text: Udo Schulz/Fotos: Klaus Brünjes und Hinrich Rache

*Bild oben links:
Riesenjubiläum bei der Siegerehrung*

*Bild oben rechts:
Kreative Stationen förderten
die Bewegungsfreude*

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern

gasunne

